

Personen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **70 (1997)**

Heft 12

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neue Kommandanten in Rekruten- und Offiziersschulen

Auf Neujahr wechselt in elf Rekruten- und sechs Offiziersschulen die Führung.

K.M. Folgende Übersicht orientiert darüber:

Aarau: Oberstleutnant i Gst *Erich Zindel* (1954), zur Zeit Kommandantstellvertreter der Infanterierekrutenschulen 7/207, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Infanterierekrutenschulen 5/205. Er löst Oberst i Gst Walter Frey ab, der neu das Kommando der Infanterieoffiziersschulen 1 und 3 führen wird.

Bern: Oberst i Gst *Daniel Brechbühl* (1950), zur Zeit Kommandant Panzermechaniker-/Waffenmechanikerrekrutenschulen 82/282, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Logistikkoffiziersschulen 1 und 2. Er löst Oberst i Gst Daniel Schweizer ab, der zugeleiteter Stabsoffizier beim Chef Heer wird.

Birmensdorf / Reppischtal: Oberst i Gst *Walter Frey* (1950), zur Zeit Kommandant Infanterierekrutenschulen 5/205, übernimmt die Funktion des Kommandanten Infanterieoffiziersschulen 1 und 3. Er löst Oberst i Gst Hans-Ulrich Solenthaler ab, der künftig die Felddivision 6 führen wird.

Birmensdorf / Reppischtal: Oberstleutnant i Gst *Heinrich Fallegger* (1954), zur Zeit im Kommando der Stabs- und Kommandanten-Schulen (SKS), Luzern, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Genieoffiziersschulen 1 und 2. Er löst Oberst i Gst Hansjörg Brugger ab, der im Generalstab Unterstabschefstellvertreter Logistik und Chef Abteilung Logistik-Konzeption und -Führung wird.

Bülach: Oberst *Hansjörg Schellenberg* (1953), zur Zeit zugeteilter Stabsoffizier im Bundesamt für Unterstützungstruppen, Abteilung Übermittlungstruppen, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Übermittlungsrekrutenschulen 63/263. Er löst Oberst i Gst Fritz Alder ab, der Kommandant des Ausbildungsabschnittes 44/Waffenplatzkommandant Kloten wird.

Emmen: Oberst i Gst *Urs Heppner* (1949) war in die USA abkommandiert und übernimmt die Fliegerabwehrrekrutenschulen 50/250. Er löst Oberst i Gst Rudolf Steinmann ab, der die Funktion des Instruktionchefs Fliegerabwehr übernimmt.

Frauenfeld: Oberst i Gst *Peter Lüthi* (1952), zur Zeit in der Artillerieoffiziersschule 3, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Artillerieoffiziersschule 2. Er löst Oberst i Gst Adolf Koller ab, der inskünftig das Kommando des Artillerieversuchsstabes führen wird.

Freiburg: Oberst i Gst *André Dousse* (1951), bisher in der Untergruppe Ausbildungsführung Heer, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Infanterieaufklärungs-/Übermittlungsrekrutenschulen 13/213. Er löst Oberst i Gst Peter Meier ab, der neu Chef Stab des Bundesamtes für Kampftruppen wird.

Liestal: Oberstleutnant i Gst *Peter Rüschi* (1954), bisher Referent Heer im Generalsekretariat des Eidgenössischen Militärdepartementes, übernimmt das Kommando der Infanterierekrutenschulen 4/204. Er löst Oberst i Gst Peter Stadler ab, der zugeteilter Stabs-

Impressum

DER FOURIER ISSN 0015-914X
Offizielles Organ des
Schweizerischen Fourierverbandes
Nr. 12 / 70. Jahrgang
erscheint monatlich
beglaubigte Auflage 8298 (WEMF 31.5.1997)

Redaktion: DER FOURIER
6002 Luzern, Postfach 2840
Telefon 041/210 71 23 (jeweils vormittags)
Telefax 041/210 71 22 Pager: 152-90-96192

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (-r.)

Ständiger Mitarbeiter:
Oberslt Roland Haudenschild

Redaktion «Sektionsnachrichten»:
Four Daniel Kneubühl (kn)
Möslweg 43, 3098 Köniz
Telefon P 031/971 17 37,
G 031/342 62 95, Fax 031/971 17 37

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Verlag/Herausgeber:
Schweizerischer Fourierverband, Zeitungs-
kommission, Präsident Four Jürg Morger,
Obere Kirchstrasse 12, 8304 Wallisellen
Telefon P 01/830 25 51, G 01/853 05 68
Fax 01/853 29 66

Jährlicher Abonnementpreis:
Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbe-
griffen. - Für nicht dem Verband angeschlos-
sene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 28.-.
Einzelnnummer Fr. 2.80.
Postcheckkonto 80-18 908-2

Inserate:
Anzeigenverwaltung:
Kurt Glamer
Huberlistrasse 13
8260 Stein am Rhein
Telefon 052/741 19 69, Telefax 052/741 19 69
Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb:
Triner AG, Satz + Druck,
Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041/819 08 10, Telefax 041/819 08 53

«Der Fourier» wird mit **AMRA-Farben**,
Telefon 055/212 37 37, gedruckt.

Satz
Triner Satz + Druck AG Schwyz (Inserate)
Schuler Schreibservice
vorm. Alber, Luzern (Text)

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustratio-
nen – auch teilweise – ist nur mit Quellenanga-
be gestattet.
Für den Verlust nicht einverlangter Reportagen
kann die Redaktion keine Verantwortung über-
nehmen.

Redaktionsschluss:
Januar-Nummer: 15. Dezember 1997



Member of the
European
Military Press
Association (EMPA)

offizier des Kommandos Feldarmeekorps 2 wird.

Moudon: Oberstleutnant i Gst *Peter Bolliger* (1955), nach seiner Auslandkommandierung nach Italien übernimmt er die Funktion des Kommandanten der Spitalrekrutenschulen 68/268. Er löst Oberst i Gst Norbert Ritz ab, der neu als Kdt der Logistikkoffiziersschule 4 eingesetzt wird.

St.Luzisteig: Oberst *Thomas Huber* (1945), zur Zeit Kommandantstellvertreter der Trainrekrutenschulen 20/220, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Trainrekrutenschulen 20/220. Er löst Oberst Hans Neuenschwander ab, der Chef des Trainedienstes im Bundesamt für Kampftruppen wird.

Sitten: Oberst i Gst *Beat Müller* (1953), zur Zeit in den Festungsoffiziersschulen 1/2, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Festungsrekrutenschulen 58/258. Er löst Oberstleutnant i Gst Dominique Andrey ab, der nach Paris abkommandiert wird.

Thun: Oberst i Gst *Jürg Oberholzer* (1953), bisher Army Command and General Staff College Leavenworth, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Mechanisierten und Leichten Truppenoffiziersschulen 1/2. Er löst Oberstleutnant i Gst Ulrich Zwyygart ab, der Chef des Kernteams Armee 200X des Generalstabschefs wird.

Thun: Oberstleutnant i Gst *Daniel Escher* (1955), zur Zeit im Kommando der Stabs- und Kommandantenschulen Luzern tätig, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Panzergrenadierrekrutenschulen 21/221. Er löst Oberst i Gst Jean-François Cominboeuf ab, der Chef Führung und Einsatz der Untergruppe Operationen im Generalstab wird.

Thun: Oberst i Gst *Hugo Rätz* (1953), bisher Chef der Sektion Ausbildungssteuerung der Logistiktruppen, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Panzermechaniker-/Waffenmechanikerrekrutenschulen 82/282. Er löst Oberst i Gst Daniel Brechbühl ab, der neu das Kommando der Logistikkoffiziersschulen 1 und 2 führt.

Wil/Stans: Oberst i Gst *Johann Wyrtsch* (1948), zur Zeit Kommandantstellvertreter der Gebirgsinfanterierekrutenschulen 11/211, übernimmt die Funktion des Kommandanten der Gebirgsinfanterierekrutenschulen 11/211. Er löst Oberst i Gst Robert Halter ab, der als Kreisinstruktor Kreis III designiert ist.

Ernst Strähl

hk. Bundesrat Adolf Ogi hat für seinen Start als Sportminister per 1. Januar 1998 Ernst Strähl als Referent ins Eidgenössische Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) berufen. Der 53jährige Turn- und Sportlehrer wird von der Eidgenössischen Sportschule Magglingen (ESSM) nach Bern delegiert und dem Departementchef direkt unterstellt. Er hat in erster Linie die Verbindung zu den verschiedenen Organen des öffentlich-rechtlichen Sports sicherzustellen.

Thomas Helbling

sta. Bundesrat Adolf Ogi, Chef des Eidgenössischen Militärdepartementes, hat dem Bundesrat die Wahl des 36jährigen Fürsprecher Thomas Helbling zu seinem neuen persönlichen Mitarbeiter zur Kenntnis gebracht. Helbling wird sein Amt auf den 1. Januar 1998 antreten und sich vor allem mit allgemeinen Fragen der Politik

sowie des Sportes beschäftigen. Übrigens, in der Armee bekleidet Helbling den Rang eines Hauptmanns.

Der Posten eines zweiten persönlichen Mitarbeiters von Bundesrat Adolf Ogi ist zur Zeit noch vakant.

Alex Haefeli

sam. Der erfolgreichste Auftritt des Repräsentationsorchesters des Schweizer Armeespiels vor 30 000 Personen an der Musikparade der Nationen Mitte Oktober in Hannover war zugleich der letzte Auftritt von Hauptmann Alex Haefeli mit dem Schweizer Armeespiel. Ein Jahr nach seiner Pensionierung nimmt er mit seinem Rücktritt als Leiter der Tambouren des Schweizer Armeespiels endgültig Abschied von seiner Tätigkeit in der Schweizer Militärmusik.

Nachfolger von Alex Haefeli im Schweizer Armeespiel wird der Westschweizer Tambourinstruktor *Hptm Patrick Robatel*.

18 Berufsoffiziere

Bald stehen sie zum erstenmal als ausgebildete Berufsoffiziere vor Rekruten: jene 18 Instruktoren, die im Schloss Au nach einjährigem Lehrgang ihr Diplom erhielten:

- Oblt Urs-Pierre Armiet, Bern
- Hptm Christophe Baumberger, Corsier
- Oblt Philippe Cart, Montagny-la-Ville
- Hptm Samuel Crettol, Monthey
- Hptm Dominique Desalmand, Lugnorre
- Hptm Adrian Fischer, Emmenbrücke
- Hptm Thomas Frey, Schwerzenbach
- Hptm Markus Furrer, Sempach
- Hptm Philipp Inauen, Bachenbülach
- Hptm Philippe Knechtle, Villars-s.-Glâne
- Hptm René Meier, Rothenburg,
- Oblt Christophe Rial, Chavannes-près-Renens
- Hptm Benedikt Roos, Bern
- Lt Max Schenk, Bern
- Hptm Thomas Schmid, Winterthur
- Hptm Marco Schmidlin, Adliswil
- Hptm Pierre von Arx, Genève
- Hptm Nicolas Weber, Bern